

GRÜNER WIRTSCHAFTSDIALOG

STRATEGIEN FÜR SOLIDARISCHES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

**FREITAG, 14. SEPTEMBER 2012
15.30 UHR BIS 18.30 UHR
LANDTAG NRW, RAUM E3 D 01**



Das gemeinwohl- und bedürfnisorientierte Wirtschaften hat in Deutschland eine lange Tradition. Und auch auf internationaler Ebene ist die solidarische Ökonomie hoch im Kurs. 2012 ist das Jahr der Genossenschaften, mit dem auf die besondere Leistung der Genossenschaften zur Schaffung von Arbeit und Wertschöpfung, zur Bekämpfung der Armut und zur sozialen Integration aufmerksam gemacht werden soll.

Wir GRÜNE haben bereits in unserem Programm zur NRW-Wahl in diesem Jahr darauf hingewiesen, dass wir den wachsenden Sektor der Sozialen und Solidarischen Ökonomie mit einer Landesinitiative stärken wollen. Diese Forderung findet sich auch im rot-GRÜNEN Koalitionsvertrag wieder: „Wir wollen vorhandene Beratungsangebote verstärken und ausbauen, Bürgerschaftsmodelle prüfen, rechtliche Hemmnisse im Bereich der Solidarischen Ökonomie gezielt abbauen sowie Finanzierungsmöglichkeiten verbessern.“

Im Gespräch mit Praktikerinnen und Praktikern aus Unternehmungen und Verbänden des vielfältigen Sektors sowie Expertinnen und Experten aus dem Bereich der gemeinwohlorientierten Ökonomie wollen wir darüber diskutieren, welche unterschiedlichen Organisations- und Rechtsformen für Unternehmen in Frage kommen, welche Förderangebote heute bereits bestehen, welche rechtlichen Hemmnisse dem Erfolg der Gründung im Wege stehen und daher abgebaut werden müssen und wie das Land Genossenschaften, Soziale Unternehmen und Co. noch besser unterstützen kann. Dazu wollen wir von möglichst vielen unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren erfahren, wie eine bestmögliche Unterstützung seitens des Landes aussehen sollte, um die Unternehmen der Sozialen und Solidarischen Ökonomie in ihrer Entwicklung optimal zu fördern. Wir freuen uns über Impulsbeiträge vieler Akteurinnen und Akteure und bitten um kurze Anmeldung weiterer Beiträge.

Daniela Schneckenburger MdL
Sven Giegold MdEP

ABLAUF

15.30 UHR: BEGRÜSSUNG

Daniela Schneckenburger MdL

Sven Giegold MdEP

Dr. Birgit Beisheim MdL

15.45 UHR: IMPULSREFERAT

BEDEUTUNG DES SEKTORS DER SOLIDARISCHEN

ÖKONOMIE FÜR DIE NRW-WIRTSCHAFT

Dr. Günther Horzetzky,

Staatssekretär im MWEIMH NRW

16.00 UHR: IMPULSBEITRÄGE AUS DER SOZIALEN UND SOLIDARISCHEN ÖKONOMIE - VERBESSERUNG DER RAHMENBEDINGUNGEN VON UNTERNEHMUNGEN ANHAND BESTEHENDER BEISPIELE

Folgende Beiträge sind bisher angekündigt bzw. von uns angefragt:

- Klaus Lüdemann, *Bergische Bürgerkraft Energiegenossenschaft/ Ölberg eG*
- Stefan Schlepütz, *Geschäftsführer SolarPlus GmbH*
- Lukas Beckmann, *Vorstand der GLS-Treuhand e.V.*
- Margret Ueltgesforth, *Landfrauen-Service Rheinland*
- NN, *Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband*

16.45 UHR: PAUSE

17.05 UHR VORTRAG: VERSCHIEDENE RECHTS-UND ORGANISATIONSFORMEN DER SOLIDARISCHEN ÖKONOMIE UND IHRE VOR- UND NACHTEILE, MÖGLICHE FORMEN DER UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS LAND

Hans-Gerd Nottenbohm,

innova eG - Engagement für genossenschaftliche Neugründungen, Projektbüro Dortmund

17.20 UHR OFFENE DISKUSSION

18.00 UHR ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSWORTE

ANMELDUNG

Bitte nur per Email an birgit.mueller@landtag.nrw.de. Für den Einlass in den Landtag bitte einen Ausweis und diese Einladung mitbringen. Bei Anreise mit dem PKW bitte das Kennzeichen angeben. Rückfragen an Birgit Müller, Telefon 0211 / 884 4306

ANFAHRT:

Mit den Straßenbahnlinien 704, 709 und 719 ab Düsseldorf-Hauptbahnhof, Haltestelle Landtag/Kniebrücke
[Wegbeschreibung auf Google Maps](#)

Veranstalterin: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag NRW, Platz des Landtag 1, 40221 Düsseldorf, in Kooperation mit Grüne/EFA im Europäischen Parlament.